

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2016/2/26 Ra 2016/12/0015

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.02.2016

Index

L22006 Landesbedienstete Steiermark

10/07 Verwaltungsgerichtshof

19/05 Menschenrechte

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §13a;

AVG §56;

DBR Stmk 2003 §6 Abs1;

MRK Art6;

VwGG §34 Abs1;

VwGVG 2014 §27;

VwGVG 2014 §31;

1. AVG § 13a heute

2. AVG § 13a gültig ab 01.02.1991

1. AVG § 56 heute

2. AVG § 56 gültig ab 01.01.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998

3. AVG § 56 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998

1. VwGG § 34 heute

2. VwGG § 34 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 2/2021

3. VwGG § 34 gültig von 01.01.2014 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013

4. VwGG § 34 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013

5. VwGG § 34 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008

6. VwGG § 34 gültig von 01.08.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004

7. VwGG § 34 gültig von 01.09.1997 bis 31.07.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/1997

8. VwGG § 34 gültig von 05.01.1985 bis 31.08.1997

Rechtssatz

Die Frage der Wertigkeit der Stelle der Beamtin ist im Rahmen eines (den Garantien des Art 6 MRK unterliegenden) Verfahrens zur Feststellung der Höhe des gebührenden Gehaltes als vorweg zu beurteilende Frage zu prüfen. Fehlte es aber am Bescheidcharakter der vor dem VwG angefochtenen Erledigung, so war die dagegen erhobene Beschwerde unabhängig davon zurückzuweisen, ob die Dienstbehörde die Beamtin zu einer Abänderung ihres Antrages in Richtung der zuletzt genannten Feststellung hätte anleiten müssen. Die Frage der Wertigkeit der Stelle der Beamtin ist im Rahmen eines (den Garantien des Artikel 6, MRK unterliegenden) Verfahrens zur Feststellung der Höhe des gebührenden Gehaltes als vorweg zu beurteilende Frage zu prüfen. Fehlte es aber am Bescheidcharakter der vor dem VwG angefochtenen Erledigung, so war die dagegen erhobene Beschwerde unabhängig davon zurückzuweisen, ob die Dienstbehörde die Beamtin zu einer Abänderung ihres Antrages in Richtung der zuletzt genannten Feststellung hätte anleiten müssen.

Schlagworte

Bescheidbegriff Mangelnder Bescheidcharakter

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2016:RA2016120015.L01

Im RIS seit

07.04.2016

Zuletzt aktualisiert am

08.04.2016

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at